

ÖFFENTLICHE ERGÄNZUNGSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

61 Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und Bauordnung

Beteiligt:

HAGENagentur GmbH

Betreff:

Vorschlag zur Tagesordnung gem. § 6 Abs. 1 der GeschO von der Fraktion Die Linke und der Ratsgruppe BfHo/Piraten

Hier: Bericht aus der Arbeitsgruppe Wohnmobilstellplätze

Beratungsfolge:

12.12.2017 Stadtentwicklungsausschuss

Beschlussfassung:

Beschlussvorschlag:

Der Vortrag der Verwaltung und die schriftliche Stellungnahme der HAGENagentur wird zur Kenntnis genommen.

Kurzfassung

Entfällt

Begründung

Entfällt

Anlage: Bericht der HagenAgentur

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

**Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer**

Stadtsyndikus

**Beigeordnete/r
Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:**

Amt/Eigenbetrieb:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb: _____ **Anzahl:** _____

Information zu der Größenordnung einer Wohnmobilstellplatzanlage

Um ein Wohnmobilstellplatz erfolgreich umzusetzen, wird ein ansprechender Standort vorausgesetzt, um eine Akzeptanz und Nutzung der Zielgruppe sicherzustellen. Die Standortwahl ist dabei von der notwendigen Stellplatzgröße abhängig.

Da Kommunen, wie Dortmund, Hemer, Altena, Plettenberg oder Haltern am See, bereits Wohnmobilstellplätze anbieten, können diese Anhaltspunkte zu der Größenordnung und dem Standort liefern. In den genannten Kommunen werden Stellplätze mit mindestens 12 Parkmöglichkeiten angeboten, die über eine entsprechende Ver- und Entsorgungsstation, eine Stromversorgung und unter Umständen eine Sanitär-Anlage und ein Internetzugang verfügen. Alle Stellplätze befinden sich in unmittelbarer Nähe zu einem See oder Park und bieten auf diese Weise ausgezeichnete Freizeitmöglichkeiten an (siehe Tabelle 1, S. 3). Diese Wohnmobilstellplätze werden entweder von den Betreibern eines Freizeitbads oder einer Minigolfanlage (z.B. Plettenberg, Haltern am See oder Hattingen) betrieben oder von der Kommune selbst, nämlich als Parkplatz mit entsprechender Infrastruktur (z.B. Altena oder Hemer).

Damit sich Hagen im Wettbewerb um die Wohnmobilisten gegen die anderen Kommunen behaupten kann, sollte ein Wohnmobilstellplatz mit **mindestens 10 Parkmöglichkeiten** angeboten werden. Ein reiner Transitplatz sollte dabei nicht das Ziel für Hagen sein, da diese ansonsten nur als Übernachtungsparkplatz genutzt werden. Für Wohnmobilisten sind solche Stellplätze weniger attraktiv als jene mit einer entsprechenden Infrastruktur. Je attraktiver ein Standort ist und je mehr Komfort der Stellplatz bietet, umso länger bleibt ein Wohnmobilist in dem besuchten Zielort. Aus diesem Grund sollte ein Wohnmobilstellplatz mindestens über eine Ver- und Entsorgungsstation und eine Stromversorgung verfügen. Die Umsetzung eines solchen Kurzreiseplatzes ist grundsätzlich auf städtischer Fläche möglich und kann über einen Münzautomaten oder einen Betreiber gehandhabt werden. In Bezug auf die Fläche ist zu beachten, dass die einzelnen Stellplätze eine Mindestgröße von 10 Metern x 5 Metern (50 qm Fläche) nicht unterschreiten. Des Weiteren ist eine Rangierfläche von 5,5 Metern zu berücksichtigen, da Wohnmobile bis zu 12 Meter lang, 2,5 Meter breit und 3,65 Meter hoch sein können. Nicht zuletzt ist die Fläche für die Ver- und Entsorgungsstation und die Stromversorgung zu berücksichtigen.

Da Wohnmobilstellplätze eine Stadt auf touristische Weise stärken, ist die Wahl des richtigen Standortes für die Nutzung und Akzeptanz der Wohnmobilisten entscheidend. Eine attraktive **Lage und Anbindung** wird insbesondere durch folgende Punkte gekennzeichnet:

- 24-stündige ungehinderte Zufahrt, auch für Fahrzeuge über 7,5 Tonnen und über 3 Meter Höhe
- Komfortable Erreichbarkeit über das Straßennetz
- Natur- oder Wassernähe
- Innenstadt- und Zentrumsnähe (keine Industrienutzung)
- Nähe zu Sehenswürdigkeiten und touristischen Attraktionen

- Gute Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel
- Anschluss an Rad-, Wasser und Wanderwegnetze
- Kurze Fußwege zu allen touristischen Angeboten

Standortvorschläge:

In Hagen könnte ein Standort in der Nähe des Westfalenbads bzw. der Enervie Arena denkbar sein, da das Bad sowohl im Sommer als auch im Winter Badespaß und eine Wellness-Oase anbietet. Des Weiteren wären an dieser Stelle auch Duschmöglichkeiten gegeben. Darüber hinaus befindet sich in unmittelbarer Nähe der Ischelandteich, weshalb Spaziergänge und Radfahrten ebenfalls denkbar sind. Auch Wandermöglichkeiten und eine ÖPNV-Anbindung zur Innenstadt sind garantiert. Aufgrund der zentrumsnahen Lage ist auch eine fußläufige Erreichbarkeit der Innenstadt möglich.

Ein weiterer ansprechender Standort könnte in der Nähe des Familienbad Hengstey sein, denn in unmittelbarer Nähe ergeben sich viele Freizeitmöglichkeiten. Dieser Standort bietet den Wohnmobilisten Wander- und Radwege, bei gutem Wetter ein Verleih an Ruder- und Tretbooten, eine Minigolfanlage und die Möglichkeit eine Schiffsahrt (während der Saison) zu unternehmen. Weiterhin sorgt das Familienbad Hengstey während der Freibadsaison für Badespaß und Entspannung und könnte zusätzlich eine Duschmöglichkeit offerieren. Auch ein Spaziergang zur Hohensyburg oder in die Herdecker Innenstadt sind möglich. Die anliegende ÖPNV-Anbindung ermöglicht zudem einen Besuch der Hagener Innenstadt.

Von der Lage her wäre der Harkortsee (in der Nähe des Wasserschlusses Werdringen) ebenfalls ein interessanter Standort für Wohnmobilstellplätze. Wie am Hengsteysee auch, bietet der Harkortsee Wander- und Radwege, bei gutem Wetter ein Verleih an Ruder- und Tretbooten, eine Minigolfanlage und die Möglichkeit eine Schiffsahrt (während der Saison) zu unternehmen. Weiterhin befindet sich in der Nähe das Wasserschloss Werdringen und die Burg Wetter. Ein Besuch der Hagener Innenstadt ist durch die ÖPNV-Anbindung denkbar.

Ein weiterer Standortvorschlag wäre in Hagen-Hohenlimburg in der Nähe der Lenne denkbar. In unmittelbarer Nähe befindet sich ein Park, die Kanustrecke und das Schloss Hohenlimburg. Des Weiteren können dort Wandertouren unternommen werden. Eine Erreichbarkeit der Hagener Innenstadt mit der ÖPNV-Anbindung wäre hier ebenfalls gesichert. Jedoch müsste hier eine Fläche für mind. 10 Stellplätze gefunden werden.

Bei der Standortwahl ist zu bedenken, dass Wohnmobilisten die Innenstadt suchen. Eine gute ÖPNV-Anbindung ist somit ebenfalls für die Akzeptanz und Nutzung des Platzes bedeutend. Zu empfehlen sind Standorte, die der Größenordnung entsprechen, zentrumsnah gelegen sind bzw. eine gute bis sehr gute ÖPNV-Anbindung haben und die möglicherweise fußläufig erreichbar sind. Sicherzustellen ist auch die Nähe zu Freizeitmöglichkeiten und Sehenswürdigkeiten.

Anlage:

Tabelle 1: Wohnmobilstellplätze in näherer Umgebung zu Hagen

Stadt	Größe	Lage	Ausstattung
Plettenberg AquaMagis Resort	12 Stellplätze	<ul style="list-style-type: none"> - Parkplatz - Grünfläche - Verschiedene Freizeitmöglichkeiten (Therme / Heilbad, Radtouren, Wanderwege) 	Ver- und Entsorgungsstation, Stromversorgung, Dusch- und Grillmöglichkeit
Altena	16 Stellplätze	<ul style="list-style-type: none"> - Zwischen Fluss und Sauerlandhalle - Waldwege, Naturschutzgebiet Pragpaul zum Wixberg 	Ver- und Entsorgungsstation, Stromversorgung
Hattingen Wohnmobilstellplatz Ruhrtal	18 Stellplätze	<ul style="list-style-type: none"> - In ruhiger Lage unmittelbar an der Ruhr - Verschiedene Freizeitmöglichkeiten (z.B. Minigolf, historische Altstadt, Industriemuseum) 	Ver- und Entsorgungsstation, Stromversorgung, Sanitär-Anlagen
Haltern am See Wohnmobilpark	20 Stellplätze	<ul style="list-style-type: none"> - Zwischen Halterns historischen Altstadt und dem Stausee - Verschiedene Freizeitaktivitäten (z.B. Freizeitbad Aquarell, Haltener Stausee, Verleih eBike usw.) 	Ver- und Entsorgungsstation, Platzbeleuchtung, Pro Stellplatz eine CCE-Steckdose, kostenloses WLAN, Sanitär-Anlage
Hemer	20 Stellplätze	<ul style="list-style-type: none"> - Am Ortsrand von Hemer - Stadt fußläufig erreichbar - Verschiedene Freizeitmöglichkeiten (z.B. Sauerlandpark, Felsenmeer, Tropfsteinhöhle) 	Ver- und Entsorgungsstation, Stromversorgung
Dortmund Mobilcamp im Revierpark	49 Stellplätze	<ul style="list-style-type: none"> - Am Ortsrand von Dortmund - Nähe zum Wasser und einer Autobahn bzw. Rastplatz - Verschiedene Freizeitaktivitäten (z.B. Minigolf, Eishalle usw.) 	Ver- und Entsorgungsstation, Stromversorgung und Sanitär-Anlage

